

Regensburgs Energiezukunft: Kooperation von KERL und Bayernwerk startet

Bayernwerk AG und KERL kooperieren strategisch, um die Energiezukunft im Landkreis Regensburg nachhaltig zu gestalten.

Strategische Kooperation für nachhaltige Energieversorgung

Die unterzeichnete Vereinbarung zwischen der Kommunalen Energie Regensburger Land (KERL) und der Bayernwerk AG hat das Potenzial, die Energiezukunft im Landkreis Regensburg entscheidend zu beeinflussen. Am 22. Juli 2024 unterzeichneten Landrätin Tanja Schweiger und Dr. Egon Leo Westphal, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG, einen Vertrag, der mehrere zukunftsweisende Projekte zum Ziel hat. Diese Partnerschaft soll nicht nur die örtliche Wirtschaft stärken, sondern auch den Weg für eine nachhaltige und sichere Energieversorgung ebnen.

Gemeinsame Innovationskraft für die Region

Ziel der Kooperation ist die Erhöhung der regenerativen Energieerzeugung sowie die Entwicklung einer effektiven Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge und intelligente Batteriegroßspeicher. Laut Dr. Egon Leo Westphal, dem Vorstandsvorsitzenden der Bayernwerk AG, liegt die Verantwortung für die Energiewende in den Händen der

Regionen: „Unsere neue Partnerschaft ist ein bedeutender Baustein für die Transformation in Bayerns Energiezukunft.“

Positive Auswirkungen auf die lokale Gemeinschaft

Die Zusammenarbeit zwischen KERL und Bayernwerk repräsentiert einen strategischen Meilenstein für die Energiewende im Landkreis Regensburg. Béla Szabó, Geschäftsführer der KERL Projekt GmbH, erklärte, wie wichtig es ist, auf die langjährige Expertise der Bayernwerk AG zurückzugreifen, die seit über 100 Jahren eine tragende Rolle in der bayerischen Energielandschaft spielt.

Förderung der regionalen Energiesouveränität

Die KERL verfolgt das Ziel, die Energiesouveränität in der Region zu fördern sowie eine verbraucherfreundliche und bezahlbare Energieversorgung sicherzustellen. So äußerte sich Maximilian Köckritz, Geschäftsführer der KERL eG, stolz über die lokale Verantwortung: „Was der Kommune gehört, bleibt bei den Bürgerinnen und Bürgern.“ Diese Sichtweise zeigt, wie wichtig es ist, die Interessen der Bevölkerung in neuen Energieprojekten zu berücksichtigen.

Die Vision einer nachhaltigen Zukunft

Die Partnerschaft eröffnet neue Möglichkeiten, Innovationskraft in der Energieversorgung zu entfalten. Stefan Bucher, Verantwortlicher für die Geschäftsentwicklung bei der Bayernwerk AG, betont: „Wir bringen gerne unser Know-how in gemeinsame Projekte ein.“ Durch die strategische Entwicklung in Zusammenarbeit mit kommunalen Unternehmen soll eine Vision für eine umweltfreundliche und nachhaltige Energiewelt realisiert werden.

Insgesamt wird die Kooperation zwischen KERL und der Bayernwerk AG als Signal für eine zukunftsorientierte Energiepolitik in der Region wahrgenommen. Diese Initiative stellt nicht nur eine wirtschaftliche Stärkung dar, sondern fördert auch die Verantwortung der Gemeinschaft in der Gestaltung einer nachhaltigen Energiezukunft.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de